

Münster, Dezember 2011

geht an:
- [Gemeinden der Region Goms](#)
- [Kanton Wallis](#)
- [Bund](#)

Jahresbericht, Projektcontrolling 2011



In diesem Dokument werden kurz die wichtigsten Arbeiten und Fortschritte in den verschiedenen Projekten in der energieregionGOMS beschrieben.

Ziele	Hauptziele: Der Verein unternehmenGOMS hat die Vision, die Region Goms als erste Energieregion der Schweizer Alpen zu positionieren. Im Goms sollen bisher wenig genutzte Synergien der Wirtschaft, Land- und Forstwirtschaft und der kommunalen Infrastruktur vermehrt genutzt werden. Dadurch soll eine nachhaltige, dezentrale und lokale Energiegewinnung gefördert und die Wertschöpfung erhöht werden. Das Vorhaben soll als Modell für andere Bergregionen im In- und Ausland dienen.
--------------	--

	<p>Zusätzliche Ziele: Die Energieregion GOMS soll:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die lokale Wertschöpfung erhöhen; • Arbeitsplätze in der Region schaffen; • neue Einkommensquellen für die Bevölkerung erschliessen • das positive Image für den Tourismusstandort Goms fördern.
Dokumente	<p>Folgende Dokumente und Dossier wurden in diesem Jahr erarbeitet:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Schlussbericht Pilotphase alpmobil (2011) ▪ Elektromobilität in den Alpen - Masterarbeit HSLU (2011) ▪ Konzept exkursionsregionGOMS (2011) ▪ Stromprodukte - Flyer & Werbematerialien (2011) ▪ Machbarkeitsstudie Biogasanlage Ulrichen (2011) ▪ Projektdossier Holzschnitzelheizung Ernen – Machbarkeitsstudie (2011) ▪ Broschüre alpmobil - Merian Broschüre (2011) ▪ 3 Dokumente alpmobil - Strategie, Kommunikation, Leitfaden (2011)
Öffentlichkeit & Vorträge	<p>Folgende Vorträge und Veranstaltungen wurden in diesem Jahr durchgeführt:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Naters - Wertschöpfungspotentiale von Energieregionen (Vortrag) ▪ Zürich – Freizeit und Tourismusmobilität – alpmobil (Vortrag) ▪ Zürich – Potenzial von Energieregionen für Graubünden? (Vortrag) ▪ Luzern – Forum Elektromobilität im Verkehrshaus (Vortrag) ▪ Willisau – Staatsbürgerliche Gesellschaft - Elektromobilität (Vortrag) ▪ Wien - Klima- und Energie-Modellregionen in Europa (Vortrag) ▪ Zürich – Hochschule der Künste, Designklasse – Elektromobilität (Workshop) ▪ Bern – Bundesamt für Raumentwicklung ARE (Vortrag) ▪ Gotthardpass – alpauftour alpmobil ▪ Fiesch – Gemeindepräsidentenkonferenz (Vortrag) ▪ Goms – Urversammlung (Vorträge) ▪ Münster – Orientierungsschule (Vortrag) ▪ Luzern – PUSH - Energiepolitik & Energieplanung in der Gemeinde (Vortrag) ▪ Basel – IGEHO - Internationale Messe für Hotellerie (Preisgewinn & Vortrag) ▪ Fiesch – Gewerbeverband Goms (Vortrag) ▪ Lima (Peru) – Anlass der peruanischen Regierung zur Förderung von EE & Energieeffizienz (Vortrag) ▪ Santiago (Chile) – Expo Eficiencia Energetica 2011(Vortrag) ▪ Tarija (Bolivien) – Universität Catolica (Vortrag)
Organisation	<p>Erweiterung des Vereins "unternehmenGOMS" Für den Verein unternehmenGOMS konnten acht neue Mitglieder gewonnen werden. Roger Walther ist nach Bolivien ausgewandert. Präsident des Vereins unternehmenGOMS ist Dionys Hallenbarter.</p> <p>Geschäftsstelle: Zurzeit wird zusammen mit den Gemeinden und Kanton an einer Lösung für eine permanente Geschäftsstelle "energieregionGOMS" gearbeitet. Ziel ist es, eine Teilzeitstelle zu schaffen, um die anstehenden Aufgaben und Arbeiten professioneller zu tätigen.</p>
Projektarbeiten im Jahr 2011	<p>Alpmobil Die energieregionGOMS hat das Projekt zusammen mit dem Haslital initiiert. Das Projekt konnte auf 5 Kantone ausgedehnt werden (BE, VS, GR, TI, UR). Es arbeiten 13 verschiedene Tourismusorganisationen im Projekt mit. Im Wallis war das Interesse 2011 limitiert. Ziel ist es in Zukunft vermehrt "nachhaltige Ferien" anzubieten und weniger das Elektroauto in den Fokus zu stellen. Dazu wurde ein Projekt erfolgreich beim UVEK eingereicht. Das Projekt wird 2012 erarbeitet.</p>

Holzschnitzelverbund

Die drei Forstbetriebe haben zu "Forst Goms" fusioniert. Die Holzlagerhalle wurde im Herbst fertiggestellt. Die Halle wurde mit 230 TCHF durch die Schweizer Berghilfe mitfinanziert. Die Holzlagerhalle ist wichtig, um qualitativ hochstehende Schnitzel zu produzieren und dadurch auch weitere Projekte (Holzschnitzelheizungen) zu starten.

Holzschnitzelanlage Ernen

In der Gemeinde Ernen soll eine neue zentrale Holzsnitzelheizung gebaut werden. Eine Machbarkeitsstudie wurde gemacht. Bis heute konnten mit rund 50 Haushalten Vorverträge abgeschlossen werden bzw. stehen kurz vor Abschluss. Um das Projekt zu betreiben wurde die "Genossenschaft Holzsnitzelheizung Ernen" gegründet. Wenn alles optimal läuft, sollen die Bauarbeiten im nächsten Jahr beginnen. Die Schweizer Berghilfe hat die Absicht kundgetan, das Projekt zu unterstützen. Die definitive Zusage steht noch aus.

Holzschnitzelanlage Fiesch

Parallel zur Holzsnitzelhalle in Ernen wurden auch erste Konzeptideen für die Gemeinde Fiesch entwickelt. Der Auftrag zur Erstellung des mitfinanzierten Konzeptes ist erteilt worden. Im Januar 2012 sollten die Ergebnisse vorliegen.

Photovoltaikanlage Lawinverbauungen Bellwald

Der Kanton hat im Spätherbst 2011 das im Frühling eingereichte Baugesuch zur Erstellung einer Pilotanlage auf den Lawinverbauungen in Bellwald bewilligt. Die Bauarbeiten können infolge des bevorstehenden Wintereinbruches nun erst im Frühjahr begonnen werden.

Photovoltaikanlagen

Im Jahr 2008 wurde eine Machbarkeitsstudie für die Planung von 16 Photovoltaikanlagen (PV-Anlagen) auf den grössten Dachflächen im Goms erarbeitet. Bis Ende 2009 wurden drei PV-Anlagen in Betrieb genommen. In diesem Jahr haben wir die KEV-Zusage von ca. 10 weiteren Dächern erhalten. Zurzeit läuft die Offertvergabe und die ersten Dächer sind im Bau.

Ökostromprodukte

Im Januar 2011 wurden neue ökologische Stromprodukte zusammen mit dem Elektrizitätswerk Obergoms eingeführt. In einer ersten Phase werden die Produkte nur für Haushalte angeboten. Innerhalb 3 Wochen haben rund 200 Haushalte ökologischen Strom bestellt. In einer zweiten Phase sollen auch KMU's gewonnen werden (mit speziellen Anreizen).

Weiterentwicklung Geschäftsstelle energieregionGOMS

Zurzeit wird zusammen mit den Gemeinden und Kanton (RWO) an einer Lösung für eine permanente Geschäftsstelle "energieregionGOMS" gearbeitet. Ziel ist es, eine Teilzeitstelle zu schaffen, um die anstehenden Aufgaben und Arbeiten professioneller zu tätigen.

Biogasanlage

Bereits im Jahr 2007 wurde eine erste Machbarkeitsstudie zusammen mit der Biobergkäserei Gluringen erarbeitet. Das Projekt konnte nicht realisiert werden. Im Goms besteht das Potenzial um eine Anlage wirtschaftlich zu betreiben. Ein zweites Konzept für eine Biogasanlage im Goms wurde an einem neuen Standort in Ulrichen mit andern Betreibern mitfinanziert.

Dorfbeleuchtung

Ein neues Projekt wurde im Bereich "Dorfbeleuchtung" gestartet. Die oberen Gommer Gemeinden wie auch weitere der unteren Gemeinden sollen durch den Prozess der Sanierung der Dorfbeleuchtung begleitet werden. Im Januar 2012 findet eine öffentliche Veranstaltung zu diesem Thema statt.

Wettbewerb Klein-Windkraftanlagen

Im Goms soll ein Wettbewerb durchgeführt werden zum Thema: „Wer baut das effizienteste Kleinwindkraftwerk?“ Die Ausschreibung ist international und erfolgt noch im Dezember 2011. Das Projekt wird mit den Partner Swisswinds, dem EWO

und der Gemeinde Obergoms durchgeführt.

Sparlampenaktion

Im Oktober konnten zusammen mit den Orientierungsschulen Fiesch und Münster sowie der Jugend Grenchols über 3500 Lampen an die Bevölkerung der energieregionGOMS verteilt werden. Die Lampen wurden von Ikea via WWF gesponsert bzw. zur Verfügung gestellt.

Gebäudeprogramm plus

Via dem Kanton (RWO) haben die 6 oberen Gommer Gemeinden dem Verein den Auftrag zur Erstellung eines Konzeptes betreffend „Gebäudeprogramm plus“ erteilt. Es sollen zusätzlich zum nationalen Gebäudeprogramm Anreize geschaffen werden, welche die nachhaltige Sanierung energieineffizienter Gebäude in den Dorfkernen anregen soll. Die ersten Abstimmungsgespräche haben stattgefunden.

Förderung energiesparender Haushaltsgeräte

Im Rahmen des Programms zur Förderung der energiesparenden Haushaltsgeräte, in dem bis zu 15% des Kaufpreises oder max. 250 CHF pro Kauf eines energieeffizienten Haushaltsgerät vergütet werden, konnten über 40 Haushalten in der energieregionGOMS ein Beitrag ausbezahlt werden.

Projektidee Solargesellschaft

Im Goms soll eine Solargesellschaft aufgebaut werden. Sie soll u.a. das Ziel der Steigerung der lokalen Wertschöpfung wie auch des Ausbaues der PV-Flächen an geeigneten Standorten verfolgen. Diverse Gespräche wurden bereits geführt. Bis Ende Jahr 2011 soll die Ideenphase abgeschlossen und ein Ideenpapier vorliegen.